

Visionär und Reformier

Michael Klein: Friedrich Wilhelm Raiffeisen. Calwer Verlag, Stuttgart 2018, 79 Seiten, Euro 7,95.

Der Heidelberger Kirchenhistoriker Michael Klein widmet sich in diesem schmalen, gut lesbaren Band dem Genossenschaftsgründer Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818–1888), der vor 200 Jahren geboren wurde. Dieser hat seine Vision verwirklicht, aus der im Laufe der Zeit ein die ganze Welt umfassendes Genossenschaftswesen entstanden ist. Klein beschreibt das Leben eines Mannes, den seine christliche Motivation ständig antrieb. Chronologisch erzählt er von dem aus dem süddeutschen Raum stammenden Raiffeisen, der in bescheidenen Verhältnissen aufwuchs und über das Bürgermeisteramt sich auch der Sorge um die Armen annahm. Es folgten Vereinsgründungen, Urtypen der Raiffeisen'schen Darlehenskassen-Vereine.